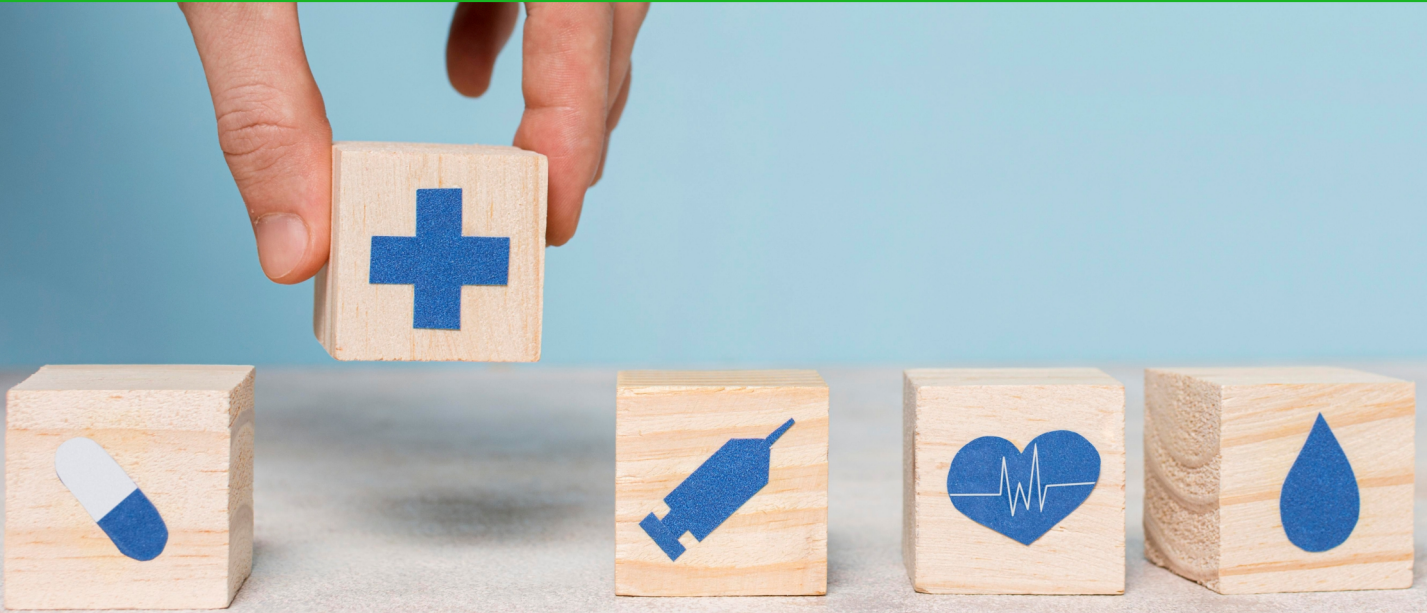


Mindest KV Beiträge 2023 Slowakei



MINDESTKRANKENVERSICHERUNGSBEITRÄGE AB DEM JAHR 2023

Aufgrund der genehmigten Novelle des Gesetzes Nr. 580/2004 Slg. über die Krankenversicherung und über die Änderung und Ergänzung des Gesetzes Nr. 95/2022 Slg. über die Versicherung und über die Änderung und Ergänzung bestimmter Gesetze (weiter nur „Gesetz“) **mit Wirkung ab dem 1.1.2023** gilt das Institut **des Mindestkrankenversicherungsbeitrags und der Mindestvorauszahlung des Arbeitnehmers an die Krankenversicherung**.

Der Mindestkrankenversicherungsbeitrag für den Arbeitnehmer ab dem 1.1.2023 **beträgt mindestens 32,81 Euro**. Der Krankenversicherungsbeitrag und die Vorauszahlung des Arbeitnehmers errechnet sich aus der Höhe des Existenzminimums für eine volljährige Person (für das Jahr 2023 beträgt es 234,42 Euro). Die Mindestvorauszahlung bezieht sich bereits auf das Einkommen für das Monat Januar 2023.

Falls der tatsächlich ermittelte Krankenversicherungsbeitrag und die Vorauszahlung des Arbeitnehmers und des Arbeitgebers **insgesamt niedriger sind, ist der Arbeitnehmer zur Nachzahlung von Abgaben in Höhe von 32,81 Euro verpflichtet. Der Krankenversicherungsbeitrag und die Vorauszahlung des Arbeitnehmers erhöhen sich um diese Nachzahlung.**

Wir möchten hervorheben, dass sich die Abgabenlast des Arbeitgebers nicht ändert, eine eventuelle Nachzahlung bis zur Höhe der Mindestvorauszahlung an die Krankenversicherung wird vollständig vom Arbeitnehmer getragen.

Die betreffende Gesetzesänderung betrifft vor allem Arbeitnehmer, die ein Entgelt aus einer nichtselbstständigen Tätigkeit beziehen, deren Einkommen unter dem Existenzminimum (234,42 Euro) liegt. Als Arbeitnehmer kann auch ein Geschäftsführer gelten, der sich ein Entgelt zahlt (z. B. aufgrund eines Geschäftsführervertrags). Außerdem gilt die Änderung auch für Arbeitnehmer mit höheren Einkommen, und zwar bis zu einem Betrag von 328 Euro monatlich, wenn sie den Abzugsposten in der Krankenversicherung in Anspruch nehmen. Die Mindestabgabe betrifft nicht die Gruppe der Arbeitnehmer mit einem Einkommen ab 329 Euro monatlich (die Arbeitgeberabgabe für die Krankenversicherung deckt den gesamten Betrag der Mindestabgabe ab). In diesem Zusammenhang empfehlen wir, den Status von Teilzeitbeschäftigten, die zu den oben genannten Betroffenen gehören,

neu zu bewerten.

Der Mindestkrankenversicherungsbeitrag **gilt nicht** für bestimmte Arbeitnehmergruppen, zum Beispiel:

- ✓ Arbeitnehmer, die gleichzeitig staatlich versichert sind (z. B. berufstätige Rentner, berufstätige Studenten, Personen im Elternurlaub, Bezieher von Sozialhilfe, etc.),
- ✓ Arbeitnehmer mit einer Behinderung, die Anspruch auf einen ermäßigten Versicherungssatz haben.

Diese Arbeitnehmer zahlen weiterhin Krankenversicherungsbeiträge von ihrem tatsächlichen Einkommen, auch wenn es unter dem Existenzminimum liegt.

Der Mindestkrankenversicherungsbeitrag gilt auch für Arbeitnehmer, die gemäß einer abgeschlossenen Vereinbarung /Vereinbarung über die Ausübung von Arbeit und Vereinbarung über eine Arbeitstätigkeit/ arbeiten. Ausgenommen sind die Vereinbarungen von Rentnern und Studenten. Weiterhin gilt, dass, wenn ein Arbeitnehmer gemäß der Vereinbarung nicht den ganzen Monat arbeitet, seine Mindestvorauszahlung entsprechend der Anzahl der geleisteten Arbeitstage anteilig gekürzt wird.

Wenn der Arbeitnehmer mehr als einen Arbeitgeber pro Monat hat (d. h. mehr als einen, der die Vorauszahlung an die Krankenversicherung abführt) oder wenn er gleichzeitig ein Selbständiger ist, **kann der Arbeitnehmer entscheiden, die Differenz bis zur Mindestvorauszahlung nicht zu zahlen** und die Entrichtung eventueller Rückstände wird erst in der Jahresabrechnung der Krankenversicherungsbeiträge durchgeführt. Der Arbeitnehmer ist verpflichtet, eine solche Entscheidung innerhalb von 8 Tagen ab dem Tag der Änderung mitzuteilen, bzw. ab der Entstehung der Beschäftigung. Ein Muster der schriftlichen Mitteilung wird auf der Website des Gesundheitsministeriums unter dem Titel „Oznámenie zamestnanca o neuplatňovaní si dopočtu preddavku na poistné do sumy minimálneho preddavku“ veröffentlicht.